

Stein: Wenig Freude über Drohnenabwehr

Misstöne | Die Justizanstalt Stein bekommt zwei „Drohnenpistolen“. Für die Ausbildung am Gerät sieht Personalvertreter aber keine Zeit.

Von Franz Aschauer

KREMS-STEIN | „Gerade in der letzten Zeit bestand der immer konkretere Verdacht, dass illegale Gegenstände in die Haftanstalten verbracht worden sind.“ Mit diesen Worten begründete Justizminister Josef Moser (ÖVP) im Interview mit „Servus TV“ die Einführung von Drohnenabwehrsystemen in fünf österreichischen Justizanstalten. Eine davon ist die Schwerverbrecher-Heimat Stein.

In Österreichs größter Justizanstalt hat man in der Vergangenheit schon so seine Erfahrungen mit Drohnen gemacht. Ende 2016 gab es seitens der Belegschaft erste Meldungen über Drohnensichtungen. Die Beunruhigung damals war groß. „Die Drohnen könnten Häftlinge mit Handys, Drogen oder Waffen beliefern“, befürchtete ein Justizwachebeamter.

Nur wenige Wochen später gab es dann erneut Aufregung:

Bei Dacharbeiten wurde ein mit drei Handys gefüllter Socken gefunden. Personalvertreter-Chef Roman Söllner vermutete eine misslungene Drohnen-Lieferung dahinter. Die Anstaltsleitung glaubte hingegen, das mit Klebeband verschlossene Kleidungsstück sei über die Mauer geworfen worden.

Vom Ministerium bekam die Justizanstalt Stein nun jedenfalls zwei „Drohnenpistolen“, mit denen Netze abgefeuert werden, die Drohnen zum Absturz bringen sollen. Ein Probebetrieb soll ab jetzt bis März 2019 laufen.

„Sind von Probetrieb noch weit entfernt!“

In Stein widerspricht man der Ankündigung, mit der Pilotphase werde sofort gestartet. „Davon sind wir noch weit entfernt! Ich bin über die Aussagen des Ministers nicht sehr erfreut. Wir haben ein massives Problem mit dem Personalstand, da haben

wir nicht einmal die Zeit für Einschulungen am Gerät“, ist Söllner verärgert.

Bislang gebe es lediglich ein halbes Dutzend Instrukturen, die geschult wurden.

Anstaltsleiter Christian Timm durfte sich zu dem neuen Drohnenabwehrsystem auf Geheiß des Ministeriums nicht äußern. „Weitergehende Informationen zu dem Thema sind leider nicht zulässig, da es sich um eine sicherheitsrelevante Einrichtung handelt“, teilte Ministeriumssprecherin Britta Tichy-Martin mit.



Roman Söllner, Chef der Personalvertretung in der Justizanstalt Stein, kritisiert Justizminister Josef Moser für seine Äußerungen. Foto: privat



Drohnen sind für Österreichs Justizanstalten eine Bedrohung. Foto: Shutterstock/Maria Dryfhout

40

Der neue Golf Rabbit 40

Jetzt ab € 18.290,-¹⁾

INKL. 5 JAHRE GARANTIE²⁾
 Jubiläumsbonus, Porsche Bank Bonus,
 Porsche Versicherungsbonus und Servicebonus

Alle Preise und Bonus sind Richtpreise inkl. MwSt. Preisnachlässe werden vom Listenpreis abgezogen. 1) Preis bereits abzüglich Jubiläumsbonus, Porsche Bank Bonus, Porsche Versicherungsbonus und Servicebonus. € 1.000,- Jubiläumsbonus bei Kauf eines neuen Golf Rabbit 40 für VW Fahrer od. bei Eintausch eines Gebrauchtwagens. Gültig bei Kauf (Datum Kaufvertrag) u. Zulassung bis 31. 12. 2018. Nur für Privatkunden. Bis zu € 1.000,- (Ausn. up), Polo und T-Roc: € 500,-) Bonus bei Finanzierung über die Porsche Bank und € 500,- Versicherungsbonus bei Abschluss einer vollKASKO über die Porsche Versicherung. Mindestlaufzeit 36 Monate, Mindest-Nettokredit 50 % vom Kaufpreis. € 500,- Servicebonus erhältlich bei Abschluss eines Porsche Bank All Inclusive-Pakets. Gültig bis 31.12.2018 (Kaufvertrags-/Antragsdatum). Ausgen. Sonderkalk. für Flottenkunden und Behörden. 2) Inkl. 5 Jahre Garantie / 100.000 km. Im Zuge der Aktionsauslobung beim Erwerb der Erweiterung (Sonderaktion GE110/GE115) ist für den Erhalt der Garantie ab dem 3. Fahrzeugjahr ein ggf. kostenpflichtiger Vorsorge-Check It. Prüfpunkten im Garantiepass verpflichtend. Der Vorsorge-Check kann ohne zusätzliche Kosten im Rahmen der Wartungsarbeiten lt. Herstellervorschrift in einer Volkswagen Fachwerkstätte durchgeführt werden. Verbrauch: 3,9 - 5,4 l/100 km. CO₂-Emission: 102 - 129 g/km. Symbolfoto. Stand 07/2018.

Volkswagen

Birngruber

Krems • Tulln • Langenlois

3500 Krems, Gewerbeplatzstraße 26
 Tel. 02732/8910, krems@birngruber.at
 www.birngruber.at

3550 Langenlois, Wiener Straße 50
 Tel. 02734/2414
 langenlois@birngruber.at